

Fanprojekt Dresden e.V. | Löbtauer Straße 17 | 01067 Dresden

- DSC Arminia Bielefeld
- Polizei Bielefeld
- Bundespolizeiinspektion Dresden
- LH Dresden
- Polizeidirektion Dresden
- SG Dynamo Dresden
- Fanprojekt Bielefeld
- Koordinationsstelle Fanprojekte
- DFB – Fananlaufstelle

Alle per E-mail

FON
0351 48 52 049

FAX
0351 48 52 056

MAIL
mail@fanprojekt-dresden.de

WEB
www.fanprojekt-dresden.de

BANKVERBINDUNG
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE20 8505 0300 3120 0350 08
BIC: OSDDDE81

Steuer-Nummer:
203/141/10227K03

Vereinsregister-Nummer: 4249
Gerichtsstand Dresden

21.12.2016

Begegnung der 2. Liga zwischen Arminia Bielefeld und der SG Dynamo Dresden am 18.12.16

ANERKANNTER FREIER
TRÄGER DER KINDER-
UND JUGENDHILFE

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir schreiben Ihnen, um uns für die Zusammenarbeit bei o.g. Spiel zu bedanken und die Sichtweise der Dynamo-Fans auf den Spieltag und seine Rahmenbedingungen zu schildern. Von den mitgereisten Dynamo-Anhängern haben **127** Personen an unserer Online-Umfrage zu diesem Spiel teilgenommen.

Zur Zusammenarbeit im Vorfeld:

Vor dem Spieltag waren wir mehrfach in Kontakt mit dem Fanprojekt Bielefeld und telefonierten mit der Einsatzleitung der Polizei, Herrn Butenuth. Vom Fanbeauftragten der SGD, Marek Lange, erhielten wir weitere Informationen aus der Sicherheitsbesprechung. Die Kommunikation im Vorfeld bewerten wir insgesamt als sehr gut.

Zur Anreise:

Das Fanprojekt Dresden war mit zwei hauptamtlichen MitarbeiterInnen vor Ort.

Bei der Gästefan-Anreise kam es nach unserer Wahrnehmung zu überhaupt keinen negativen Vorkommnissen.



Die meisten Dynamo-Fans waren wie gewohnt mit PKW und Kleinbussen angereist. Vor allem aus Nordrhein-Westfalen nutzten Fans die Anreise mit dem Zug. Insgesamt waren ca. 1500 Dynamo-Fans in Bielefeld zu Gast.

Rückmeldungen der Dynamo-Fans per Onlinefragebogen (Auszüge):

In unserem Auswärtsfragebogen schilderten die Dynamo-Fans ihre Sicht auf den Spieltag, die wir Ihnen an dieser Stelle auszugsweise wiedergeben möchten (Fehler und Wortwahl im Original. Der Wahrheitsgehalt und die Relevanz der Kommentare können nicht überprüft werden).

Zum größten Teil wurde das Spiel gut bewertet. Negative Rückmeldungen gab es zur fehlenden Fantrennung, v.a. rund um den als Gästeparkplatz deklarierten Bereich an der Universität und zu den Einlasskontrollen. Überwiegend positiv wurde das Entgegenkommen von Arminia Bielefeld bzgl. des Wechsels der Dynamo-Fans vom Steh- in den Sitzplatzbereich bewertet.

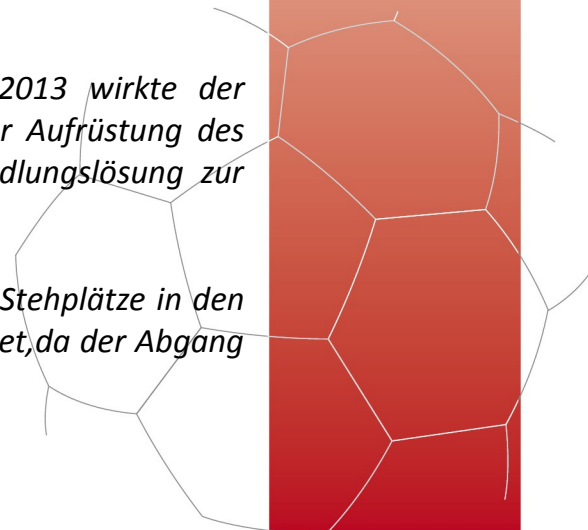
Alles gut gelaufen, gute Idee der Polizei, den Steh- und Sitzblockbereich zu öffnen, Platz war genug da und dadurch kam keiner auf die Idee, über den Zaun zwischen Steh- und Sitzblockbereich zu klettern

Eigentlich war es entspannt von allen Seiten, nur drei Sachen: 1. Muss es wirklich sein das Frauen die Brüste durch geknetet werden??? Kein Einzelfall! 2. Was sollte diese lächerliche Hüpfleinlage die am Einlass von den Ordnern teilweise gefordert wurde? 3. Muss es wirklich sein das man wie ein Schwerverbrecher breitbeinig an den Zaun gestellt wird und sich dann von einem Hund abschnüffeln lassen muss? Das kann man auch angenehmer gestalten... Danke trotzdem das wir in den Sitzplatzbereich umziehen durften, über die Lage des Stehplatzbereiches würde ich mir schon mal Gedanken machen als Gastgeber. Sehr unschön in so einer Ecke stehen zu müssen.

Total entspannte Atmosphäre. Der Wechsel von der hässlichsten Gäste-Stehplatz"Kurve" der Liga in den viel besseren Sitzplatzbereich ohne Blocksturm oder ähnliches einfach Super. Großen Dank an Bielefeld für diese Maßnahme.

Im Vergleich zu meinem letzten Besuch auf der Alm 2013 wirkte der Gastgeber weniger überfordert, was natürlich auch an der Aufrüstung des Eingangsbereichs lag. Gut fand ich, dass es eine Verhandlungslösung zur Blockwahl gab.

Warum soll man noch Sitzplätze kaufen, wenn meistens die Stehplätze in den Sitzplatzblock einrücken??? Sicherheit war nicht gewährleistet, da der Abgang rechts blockiert war





1. Einlasskontrolle : Ich wurde nicht abgetastet. Für mich an sich zwar kein Problem, da ich nichts illegales mit mir führte, aber es wäre ein leichtes gewesen, dies zu machen. 2. Polizei : War zwar innerhalb wie außerhalb vom Stadion präsent, hielt sich jedoch zurück. Von NRW ist man sicher auch anderes gewohnt. Weiter so! Dazu möchte ich noch sagen, dass ich es sehr gut finde, dass in einem normal geführten Gespräch zwischen aktiver Fanszene und offiziellen / Ordnern / etc. abgeklärt werden konnte, in den Sitzplatzbereich zu gehen. Hat der Stimmung im Block sicher gut getan!

Da Parkhaus an der Universität welches ausdrücklich als Gästeparkhaus genutzt werden sollte wurde nicht polizeilich überwacht. Außerdem hätte ich mir an der Straßenbahn etwas mehr Polizei gewünscht. Auf der einen Seite wird kein Alkohol ausgeschenkt weil es ein Risiko - Spiel sein soll und dann werden die Gästefahrzeuge nicht bewacht. Schade. Absolut vorbildlich war das die Tore zum Sitzplatz Bereich geöffnet wurden. Großes Lob

Offizielle An- und Abreisempfehlung quer durch die Stadt! Parkhaus an der Universität mehrheitlich durch Heinfans genutzt, ohne dass Sicherheits- oder Polizeikräfte vor Ort präsent waren. ÖPNV-Empfehlung vom Parkhaus zum Stadion führte in den Heimbereich! ÖPNV funktionierte nur bedingt, auf Grund von ausgefallenen Bahnen.

Die Gästefaninfo war nicht hilfreich. Das als Gästeparkplatz ausgewiesene Parkhaus war ungünstig weit entfernt und eine Fantrennung war nirgendwo gewährleistet.

Fan trennung zum parkhaus,welches angegeben wurde,nicht vorhanden gewesen.Keine polizei\ Sicherheitsdienst sehbar. Egal

Einem Kumpel und mir wurde auf den Weg zur U-Bahn in dem Park beim Eingang Nord/West versucht der Schal und ein Trikot unter gewaltandrohung zu entwenden. Auf dem ganzen Weg gab es keine Polizei

1. Bitte in den kalten Jahreszeiten, mit Hinweisen, wenn Schlauchschals verboten sind! Kann nicht sein, dass diese am Eingang abgegeben werden müssen und man dann am Hals friert! 2. Wenn ein Parkplatz genannt wird, dann sollte man dort auch Sicher parken könn und sicher zum Stadion kommen. Beim PKW Parkplatz wäre man vorm Heimblock rausgekomm und hätte sich vor den Heimfans "verstecken" müssen.

War ein tolles Auswärtsspiel mit geilem Ausgang für unsere SGD. Ich fand vor allem auch die Polizei und Ordner ziemlich entspannt und so kam es zu keinerlei Vorkommnissen. Die Bullen sollten häufiger so entspannt und deeskalierend bei Fußballspielen auftreten.



[...]Ich reise immer allein zu den Spielen an in Bielefeld habe ich schnell den ausgewiesenen Parkplatz bei der Uni gefunden. Bis dahin alles okay außer das man an der Fankneipe von den Arminen vorbeigeleitet wurde empfinde ich für sehr fraglich. Vom Parkplatz ging ich los Richtung Stadion hmm Station sehe ich aber eine Beschilderung für den Gästeblock Fehlanzeige!!! Somit ging ich weiter Richtung stadion viele Bielefeld Fans nirgendwo im Stadion Umfeld aus Richtung der Uni (Parkhaus) gab es Polizisten zusehen ganz ehrlich kein gutes Gefühl für einen Auswärtsfan. Am Stadion fragte ich Beamte wo es zum Gästeblock geht es wurde mir erklärt das ich einmal um das Stadion rum muss durch ein Park ok ich lief Richtung Park ich betone wieder ist nirgendwo Polizei dort zusehen. Zum Glück habe ich vorher meine Dynamo Mütze abgenommen so das ich nicht gleich auffalle als ich durch den Park laufen wollte kamen schon schwarz gekleidete und zum Teil vermumte Bielefelder angerannt. Zum Glück haben die mich nicht erkannt oder für wahr genommen ich dachte mir klasse das ist ein HOCHSICHERHEITSPIEL und nirgendwo Polizei. Schließlich bin ich zurück und habe mich dann einer größeren Gruppe Dynamo Fans angeschlossen und den Gästeblock sicher erreicht. Als ich am Gästeblock angekommen bin war mir klar warum ich keine Polizei in dem Park sowie zugangswegen zum Gästeblock gesehen habe und zwar weil die alle am und im Stadion standen. Nach dem Spiel das gleiche Bild alle Polizisten bei den Bussen und 9 nern aber keine auf dem Weg zum angegebenen Gästeparkplatz nun mit zügigem Gang durch den Park zum Auto. Fazit HOCHSICHERHEITSPIEL aber keine Polizei am angegebenen Gästeparkplatz und zu den zugangswegen achja ich habe 2 kleine Schilder gesehen wo drauf hingewiesen wird wo der Gästeeingang ist aber wo die Schilder standen Stande man nun auch schon davor. Also sehr schlechte Beschilderung für den Gästeeingang. Ich hoffe die Bewertung bringt was um vielleicht manches besser zumachen und durchzuführen.[...]

Wurden bei der Abreise ohne Grund 10 Minuten von einem einzelnen Polizisten angehalten, der selbst keine Begründung dafür hatte und letztlich nach 10 Minuten uns alleine zur Autobahn eskortiert hat.

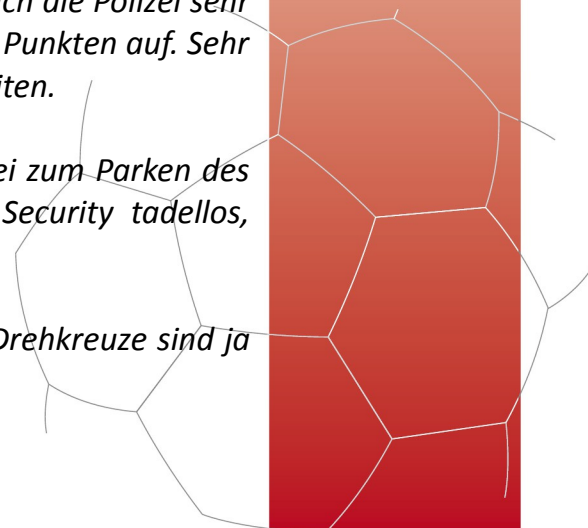
Beschilderung der Zufahrtswege leider sehr unübersichtlich.

Trotz großer Ankündigung mehrerer Hundertschaften hielt sich die Polizei sehr gut im Hintergrund und trat deeskalierend an den wichtigen Punkten auf. Sehr entspanntes Auswärtsspiel mit gutem Support auf beiden Seiten.

Reibungslos gelaufen, sehr gute Einweisung durch die Polizei zum Parken des 9-Sitzers (sogar mit Motorradeskorte durch die Stadt!!), Security tadellos, Stimmung derbyreif, beste Auswärtsfahrt dieses Jahr!

Also beim Einlass sollte man sich was einfallen lassen. Die Drehkreuze sind ja eine Zumutung. Sowas kann man eleganter lösen.

Einlass hat viel zulange gedauert.



Fazit:

In unserer Online-Umfrage benoteten die Dynamo-Fans die Einlasssituation mit der Note 2,62 und den Sicherheits- und Ordnungsdienst mit der Note 2,26. Dies sind im Vergleich mit den anderen bisher besuchten Standorten der 2. Liga Bewertungen, die im unteren Drittel liegen.

Das Polizeiverhalten im Stadion wurde mit 1,99 bewertet, das Agieren der Polizei außerhalb des Stadions erzielte die Note 2,25. Dies stellt im Vergleich mit anderen Standorten der 2. Liga eine etwas schwächere, aber immer noch gute Benotung dar.

Die Stimmung im Gästeblock bewerteten die Dynamo-Fans mit der Durchschnittsnote 1,72. Dies ist die bisher zweitschlechteste Benotung in dieser Spielzeit.

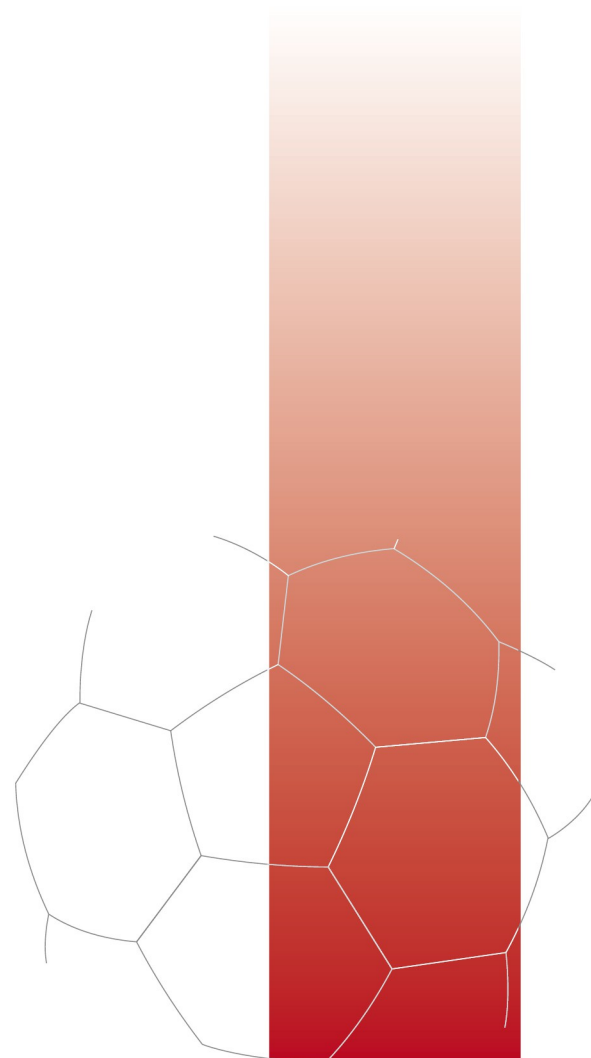
Das eigene Verhalten in Bielefeld bewerteten die Fans mit 1,39. Dies ist in der Saison 2016/17 bisher die zweitbeste Note in dieser Kategorie.

An der Onlineumfrage nahmen insgesamt 127 Fans teil.

Sollten von Ihrer Seite noch Fragen oder Anmerkungen bestehen, so können Sie sich gerne an uns wenden. Wir freuen uns über eine Rückmeldung!

Mit freundlichen Grüßen

Fanprojekt Dresden



Spiel vom 18.12.2016 gegen Arminia Bielefeld (127 Dynamo-Fans haben teilgenommen)

Durchschnitt (Schulnoten)

| | |
|---|------|
| Einlasskontrolle am Gästeblock: | 2,62 |
| Sicherheits-/Ordnungsdienst allgemein: | 2,26 |
| Stimmung im Gästeblock: | 1,72 |
| Verhalten der Polizei im Stadion: | 1,99 |
| Verhalten der Polizei außerhalb des Stadions: | 2,25 |
| Verhalten der Dynamofans: | 1,39 |

Die Anreise der Fans erfolgte durch

| | |
|---------------|--------|
| PKW/Kleinbus: | 77,2 % |
| Fanbus: | 2,4 % |
| Bahn: | 18,1 % |
| Nahverkehr: | 1,6 % |
| Sonstiges: | 0,8 % |

Gab es Probleme bei der An- und/oder Abreise

| | |
|-------|-------|
| Ja: | 7,1 % |
| Nein: | 92,9% |

Haben sich die Fans über die Gegebenheiten/Bedingungen beim Auswärtsspiel bereits im Vorfeld erkundigt?

| | |
|-------|-------|
| Ja: | 81,1 |
| Nein: | 18,9% |

Woher sind die Fans vorrangig angereist?

| | |
|---------------------|---------|
| Sachsen | 50,4 % |
| Nordrhein-Westfalen | 17,3 % |
| Berlin | ..7,1 % |

Wie oft fahren die Fans zu den Auswärtsspielen von Dynamo?

| | |
|---------------|-------|
| Selten: | 20,5% |
| Gelegentlich: | 35,4% |
| Oft: | 24,4% |
| Fast immer: | 19,7% |

Verteilung der Steh- und Sitzplätze

| | |
|------------|--------|
| Stehplatz: | 56,7 % |
| Sitzplatz: | 43,3 % |

Alterszusammensetzung der Fans

| | |
|-----------------|--------|
| unter 18 Jahre: | 7,1 % |
| 18-27 Jahre: | 37,0 % |
| 28-40 Jahre: | 27,6 % |
| 41-60 Jahre: | 27,6 % |
| über 60 Jahre: | 0,8 % |

Anteil der Geschlechter

| | |
|-----------|--------|
| Männlich: | 78,0 % |
| Weiblich: | 22,0 % |

